

10.09.08 Deutsche Internetbibliothek

dbv ruft zur Beteiligung auf



Das deutschsprachige Informationsportal bietet qualitativ hochwertige Internet-Quellen und eine E-Mail-Auskunft als zusätzliche Dienstleistung an. Dahinter steht ein Kooperationsverbund von derzeit rund dreißig Bibliotheken (öffentliche wie auch wissenschaftliche) und

dem Bibliotheksservice-Zentrum Baden-Württemberg in Konstanz (BSZ) unter der Schirmherrschaft des Deutschen Bibliotheksverbandes (dbv).

Hervorgegangen aus einem gemeinsamen Projekt der Bertelsmann Stiftung und des dbv, wurde die Deutsche Internetbibliothek (DIB) nach Projektabschluss in den regulären Betrieb des BSZ übertragen.

Nachdrücklich sei darauf hingewiesen, dass Bibliotheken durch die Beteiligung an der Deutschen Internetbibliothek ihren Auskunftsdienst für die Benutzer ganz erheblich verbessern können. Denn die DIB ist ein überregionales Informationsportal, das ausgesuchte deutschsprachige Websites verzeichnet, die informativ, aktuell und gestalterisch von hoher Qualität sind. Dies gewährleisten Lektorinnen und Lektoren aus öffentlichen und wissenschaftlichen Bibliotheken, die fortlaufend das Internet durchsuchen, besonders empfehlenswerte Webinhalte auswählen und diese anhand von Kriterien wie Inhalt, Navigation und Grafik bewerten. Um eine gezielte Suche zu gewährleisten, werden die Webadressen der ausgewählten Internetquellen thematisch geordnet und in einem Linkkatalog bereitgestellt.

Der Beitritt zur Deutschen Internetbibliothek bringt Ihrer Bibliothek folglich eindeutige Vorteile. Mit diesem zeitgemäßen und zusätzlichen Angebot eines qualitativ hochwertigen und effizienten Auskunftssystems können Sie die virtuellen Nutzungspräferenzen Ihrer Kunden bedienen. Sie zeigen, dass Sie in der Lage sind, sich auf deren Wünsche einzustellen. Denn in der Tat recherchieren viele Menschen heute vorrangig übers Internet. Dass Sie zudem mit der Beteiligung an der DIB die Zugehörigkeit zu einem bundesweiten Netzwerk innovativer Bibliotheken unter der Schirmherrschaft des Deutschen Bibliotheksverbandes zum Ausdruck bringen, dürfte für das lokale und überregionale Image von nicht geringer Bedeutung sein.

Zur Teilnahme an der DIB aufgerufen sind sowohl Bibliotheken, die bereits früher aktiv beteiligt waren, als auch neue Mitglieder. Die aktiv teilnehmenden Bibliotheken pflegen und aktualisieren nach standardisierten Qualitätskriterien geprüfte Internet-Links zu insgesamt 20 Themengebieten und beantworten die vom System zugewiesenen Fragen.

Mit der nicht aktiven Teilnahme bieten Bibliotheken ihren Benutzern die Möglichkeit, ohne weitere Zwischenschritte auf der Bibliotheks-Webseite Fragen an die DIB stellen zu können. Bei dieser so genannten "kleinen Variante" erfolgt eine einfache Verlinkung, allerdings ohne Anpassung an das zugehörige Webdesign. Weitere Funktionen sind nicht möglich. Für die Bereitstellung und Nutzung berechnet das BSZ in diesem Fall eine Gebühr von 80 Euro im Jahr.

Vorschläge, Anregungen, Kritik und Fragen nehmen

Frau Dillschnitter: nicole.dillschnitter@bsz-bw.de
und Frau Gerland: friederike.gerland@bsz-bw.de

im BSZ per E-Mail oder telefonisch (0 75 31 / 88 - 49 35) entgegen.

(Landesfachstelle)

Deutsche Internetbibliothek (<http://www.internetbibliothek.de>)

© Bayerische Staatsbibliothek, Landesfachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen
München

Kaulbachstr. 19, 80359 München, www.lfs.bsb-muenchen.de

URL: www.lfs.bsb-muenchen.de/Aktuelles/detail.jsp?intID=40000240